

Zentrale Notaufnahme: Der Weg zur Excellence

Perfekte Organisation und Abrechnung

9. Umsetzungs-Workshop mit aktualisiertem Programm:

Zwei Blickwinkel auf die gleiche Sache:
Der Mediziner und der Kaufmann

Was sich ändert und was kommt: Gewinne und Verluste durch
das neue Notfall-Stufenkonzept - jedes Krankenhaus betroffen

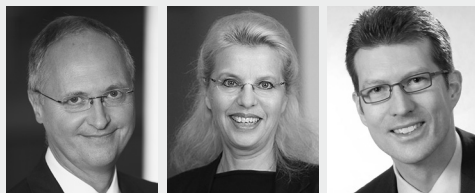
Ein Leitfaden: Von der Analyse zu pragmatischen Lösungen

Hohe Leistungsfähigkeit durch gute Organisation/Prozesse

Eine ZNA rentabel betreiben - geht das?

Korrekt und vollständig abrechnen - es ist mehr möglich als
man ahnt!

Hilfreiche Anwendungshinweise und Praxisbeispiele



Dr. T. Fleischmann

G. Prahl

C. Schmitz

TERMIN/ORT



12. April 2018 in Stuttgart

LEITUNG



Gabriele Prahl, Geschäftsführerin, GfG Gesellschaft für Gesundheitsökonomie & -management mbH, Hamburg

REFERENTEN



Dr. med. Thomas Fleischmann, EBCEM, FESEM, FRCESM, MHBA, Chefarzt, Klinik für Interdisziplinäre Notfallmedizin, Westküstenklinikum Heide

Christoph Schmitz, Kaufmännischer Direktor, Kath. Marienkrankenhaus gGmbH, Hamburg

ZIELSETZUNG



Die Notfallversorgung ist in der Politik und beim Gesetzgeber angekommen. Die ambulante und stationäre Notfallversorgung wird neu geordnet. Das gerade verabschiedete Stufenkonzept der stationären Notaufnahmen führt zu bisher nicht gekannten Veränderungen. Zu Beginn dieser Veranstaltung erhalten Sie daher topaktuelle Informationen über die neuen Anforderungen und die damit verbundenen Gewinn- und Verlustszenarien. Die ZNA wird künftig über die Höhe der DRG jeder einzelnen Abteilung des Krankenhauses mitentscheiden. Damit wird die Notaufnahme zur zentralen "Dreh Scheibe". In vielen Krankenhäusern muss sie deshalb strukturell neu aufgestellt, betriebswirtschaftlich rentabel und in ihren Prozessen optimiert werden.

Zwei Experten vermitteln das praktische und theoretische Wissen zum Betrieb einer rentablen Zentralen Notaufnahme (ZNA) auf qualitativ hohem Niveau. In den meisten ZNA genügen Organisation und Honorierung den selbstgestellten Ansprüchen noch nicht. Der Grund dafür liegt - neben einer unzureichenden Honorierung - in einer problematischen Organisation und einer stiefmütterlichen Abrechnung. Die Folge sind Stress für Patienten, Pflege und Ärzte, hohe Kosten und ein ungünstiger Ruf bei Zuweisern und Patienten. Die Referenten dieses Excellence Workshops haben diese Folgeerscheinungen in vielen Krankenhäusern beobachten können und entwickelten daraus Problemlösungen aus ganz unterschiedlichen Betrachtungsweisen. Im Workshop werden somit die medizinisch-organisatorische und die kaufmännische Seite repräsentiert.

Profitieren Sie von den Erfahrungen eines erfahrenen Notfallmediziners und Master of Health Business Administration (MHBA) sowie eines Marketing- und Krankenhausmanagers bzw. kaufmännischen Direktors eines großen Krankenhauses. Während der Notfallmediziner Patienten, Patientenwege, Patientenerwartungen, Wartezeiten, Mitarbeiter und Prozesse beleuchtet, zeigt der Kaufmann wie die richtige Struktur Ressourcen schont, neue Einnahmelmöglichkeiten schafft und wie vielfältig die Abrechnung des ZNA-Patienten ausfallen kann.

Der Workshop vermittelt dem Teilnehmer gutes, von vielen praktischen Erfahrungen gestütztes Basiswissen über die ZNA, einen Leitfaden zur Verbesserung der Prozesse und der Abrechnung im eigenen Haus sowie einen Anforderungskatalog zur Vorbereitung auf das neue Stufenkonzept.

EXCELLENCE WORKSHOP



Die Verfügbarkeit hoch-qualitativer und aktueller Informationen ist in immer stärkerem Maße entscheidend, um bei sich ändernden Rahmenbedingungen die richtigen Entscheidungen treffen und geeignete Handlungen durchführen zu können. Unsere Excellence Workshops bieten Ihnen optimal aufbereitete Informationen, die genau diesen Informationsbedarf befriedigen. Denn unsere Experten sind bestens mit den Marktgegebenheiten und Ihren Interessen vertraut und gewährleisten somit eine hohe Informationsqualität.

TEILNEHMERZAHL



Um einen intensiven Gedankenaustausch aller Teilnehmer des Workshops zu gewährleisten, ist die Zahl auf 30 Personen begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

TEILNEHMER



ZENO-Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen, die solide Informationen für Entscheidungen benötigen, wo immer sie diese zu treffen haben. Als Entscheidungsträger im Krankenhaus, in der Industrie, in Krankenkassen, in der Krankenversicherung, als Anbieter von Dienstleistungen sowie als Vertreter von interessierten Verbänden.

PROGRAMM



12. April 2018

Leitung: Gabriele Prahl

Beginn 9.30 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer und kurze Einführung in das Thema

Block I: Das Stufenkonzept und seine ökonomischen Auswirkungen auf die Gesamtklinik

Dr. med. Thomas Fleischmann

- Notaufnahme reloaded: Stufenkonzept der Notfallversorgung
- Welche Anforderungen müssen erfüllt werden?
- Auswirkungen der Stufenkriterien auf das medizinische Leistungsspektrum

Christoph Schmitz

- Paradigmenwechsel durch das Stufenmodell
- Zukünftige ZNA-Typen im Stufenmodell
- Welche Versorgungsstrukturen haben noch eine Zukunft im Stufenmodell?
- Ein provokantes Zukunftsszenario der Klinik-Versorgung

ca. 11.15 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

Block II: Patientensteuerung + Controlling + Abrechnung

Christoph Schmitz

- Kaufmännisches Controlling und Kennzahlen der ZNA
- Wichtige Kenngrößen zur betriebswirtschaftlichen Steuerung

Dr. med. Thomas Fleischmann

- Optimale Patientensteuerung
- Welche Erwartungen haben die Patienten und was macht sie wirklich zufrieden?
- Die Psychologie der Dienstleistung und die Notaufnahme

Christoph Schmitz

- Die Entscheidung über die geeignete ambulante + stationäre Abrechnungsform:
 - Wie wird aus Leistung der optimale Erlös? Und welche Stellschrauben gibt es?
 - Die kurzstationäre Abrechnung: Chancen und Risiken
 - Die EBM-Novellierung ab 1. April 2017 und ihre Auswirkungen

13.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr

Block III: Prozesse + Strukturen

Dr. med. Thomas Fleischmann

- Notfälle sind planbar - Prozesse auch
- Rasch und sicher durch die Notaufnahme: Lean-Management und Zeit-Management
- Die ABC-Probleme: Anfangsprozesse, Belegungsmanagement, Crowding

Christoph Schmitz

- Die richtigen Strukturen schaffen: Portalpraxis, Kurzliegerstation, Portalpraxis-konzept, interdisziplinäres Notfallzentrum, ZNA-Verbund

ca. 15.30 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

Block IV: Human Relations + Neue Ansätze

Dr. med. Thomas Fleischmann

- Die richtigen Mitarbeiter in der Notaufnahme
- Notaufnahme unplugged – Warum zufriedene Mitarbeiter so wichtig sind
- Die Psychologie des Wartens für die Notaufnahme nutzen

Christoph Schmitz

- "Chefsache ZNA": Die ZNA für das gesamte Unternehmen zum Thema machen
- Die Steakholder im Notfallmanagement kennen und „pflegen“
- Die ZNA als attraktiver Arbeitsplatz + „Marke“

Anwender- und Abschlussdiskussion

Ende ca. 17.00 Uhr

INFORMATION

Termin	▶ 12. April 2018, 9.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr
Veranstaltungsort/Hotel	Maritim Hotel Stuttgart, Seidenstraße 34, 70174 Stuttgart, Telefon 0711/942-0
Zimmerreservierung	Für die Teilnehmer steht im Veranstaltungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Die Reservierung nehmen Sie bitte unter Bezug auf "ZENO" direkt vor.
Gebühr	€ 890,00 zzgl. 19% MwSt. (ab dem 2. Teilnehmer einer Firma/Institution beträgt die Gebühr € 595,00 zzgl. MwSt.) Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Gebühr um € 10,00 zzgl. MwSt.
Leistungen	Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Konferenz, aktuelle Dokumente, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke.
Konferenz-Nr.	Z1804-02.

ANMELDUNG



Zentrale Notaufnahme: Der Weg zur Excellence

12. April 2018

1. Teilnehmer:

2. Teilnehmer:

Vorname/Name	_____
Position	_____
Firma/Institution	_____
Straße	_____
PLZ/Ort	_____
Telefon/Telefax	_____
e-Mail	_____
Datum/Unterschrift	_____

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, per e-Mail oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Konferenzgebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.



ZENO Veranstaltungen GmbH
Executive Conferences
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg

Telefon 0 62 21/58 80 - 80
Telefax 0 62 21/58 80 - 810
e-Mail info@zeno24.de
Internet www.zeno24.de